

Eine Distanz für den Boom Booster

In diesem Windpark bei Lüderitz wurde der Raupenkran mit dem neuen Boom Booster-Kit erstmals in einer neuen Auslegerkonfiguration eingesetzt.

Nahe der Ortschaft Lüderitz in Sachsen-Anhalt wurden mehrere Windkraftanlagen mit 149 m Nabenhöhe errichtet.



Die Franz Bracht Kran-Vermietung GmbH aus Erwitte schickte unter anderem den Demag CC 3800 nach Lüderitz, mit dem sich solche Anlagen schnell und effizient errichten lassen. Deutschlandweit hat sich der Kran beim Aufbau von Windkraftanlagen mit seiner 165 m Konfiguration bereits bewährt. In diesem Windpark wurde der Raupenkran mit dem neuen Boom Booster-Kit jedoch erstmals in einer neuen Auslegerkonfiguration eingesetzt. Eric Jahn, seit sechs Jahren Kranführer bei Franz Bracht, erläutert: „Mit dieser neuen Option können wir eine Leistungssteigerung von 30 % erzielen, haben also eine höhere Tragfähigkeit.“

Zwischen Kran und Aufstellort der Turbinen befand sich eine Steinumrandung, deshalb konnte der Kran nicht so nah an der Anlage platziert werden, wie dies unter normalen Umständen erfolgt wäre. „Mit dem Boom Booster-Kit konnten wir die Turmsegmente dennoch völlig problemlos aufsetzen“, so Jahn.

Das neue Boom Booster-Kit erhöht die Steifigkeit des Hauptauslegers durch eine Verbreiterung von den üblichen 3 m auf 3,5 m. Bis zu sieben je 12 m

lange Booster-Segmente können am Hauptausleger montiert werden, sodass eine beeindruckende maximale Hakenhöhe von insgesamt 174 m erreicht werden kann.

Das Terex Cranes Absturzsicherungssystem gehört als Standard zum Boom Booster-Kit. Konstruktionsbedingt lassen sich beim Transport zwei zusätzliche Auslegersegmente in das Boom Booster-Kit einschieben, was laut Hersteller die Einsparung mindestens einer Lkw-Ladung ermöglicht.

Selbst mit dem aufgrund der Steineinfassung erforderlichen größeren Radius konnte der CC 3800 die Aufgabe leicht bewältigen. Der Aufbau der Turbinen ging sehr zügig voran, nichts schien die Franz Bracht-Kranvermietung von der termingerechten Fertigstellung abhalten zu können – bis ein mächtiger Schneesturm die Baustelle fast zum Erliegen brachte.

Doch durch den Einsatz des CC 3800 mit dem neuen Boom Booster-Kit konnte das Franz Bracht-Team trotz fast drei Wochen sturmbedingter Verzögerung die Arbeiten innerhalb des vorgesehenen Zeit- und Budgetrahmens fertigstellen. „Mein Kollege und ich setzen den Kran

seit etwa zwei Monaten ein. Wir können sagen, dass das Boom Booster-Kit einen erheblichen

Unterschied ausmacht“, fasst Eric Jahn seine Einsatzerfahrungen abschließend zusammen. **KM**



Der CC 3800 bei der Montage des ersten Rotorblatts.

Wegen einer Steineinfassung konnte der Raupenkran nicht so nah wie normalerweise üblich an der Windkraftanlage platziert werden. Deshalb kam das Boom-Booster-Kit zum Einsatz.

